

**Webinar: Medienkonsum bei kleinen Kindern als Ursache für Symptome
ähnlich einer Autismusspektrumstörung**

Referentin: PD Dr. med. Franziska Schlenzog-Schuster, Universitäre psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG,
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Zeit: Freitag, 17.01.2025, 16:00 bis 17:30 Uhr

Ort: <https://uni-halle.webex.com/meet/susanne.voigt-zimmermann>

Zum Inhalt:

Aktuell sehen wir eine steigende Anzahl von Kindern mit autistischen Symptomen, obwohl die Prävalenz weltweit nur geringfügig ansteigt. Gleichzeitig sind die Eltern dieser Kinder als «digital natives» zu bezeichnen und bringen einen neuen Umgang mit Medien in die frühe Eltern-Kind-Beziehung, deren Auswirkungen uns noch unklar sind. Zusammenfassend muss dennoch gesagt werden, dass eine Zunahme des Medienkonsums in der frühen Kindheit zu beobachten ist, obwohl Expertinnen und Experten weiterhin an der strikten medienfreien Zeit bis zum 3. Geburtstag festhalten. Deshalb stellt sich die Frage, ob die autistischen Symptome in der frühen Kindheit auch Folge des Medienkonsums sein könnten. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Symptomatik der Autismusspektrumstörung, die Differenzialdiagnosen und die Folgen des Medienkonsums und bietet aktuelle Therapieoptionen an.

Programm

16.00 Uhr: Begrüßung (Prof. Dr. Eberhard Seifert, DGSS-Schatzmeister)
16.10 Uhr: Vortrag
17.00 Uhr: Diskussion (Dr. Sabrina Regele, DGSS-Schriftführerin)

Der Antrag zur Anerkennung als Fortbildung wurde bei der Ärztekammer Niedersachsen gestellt (2 Pkt.). Von der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie wird 1 Credit vergeben. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Handout wird unseren DGSS-Mitgliedern kostenlos zugestellt. Teilnahmebescheinigungen für unsere Mitglieder versenden auf Anfrage Prof. Ptok (für D) und Prof. Seifert (für CH und A)